

## Steinbrücke - ein Win-Win-Unternehmen

### Die Steinbrücke ist eine Schülerfirma der Waldorfschule Märkisches Viertel Berlin

Bei der Schülerfirma Steinbrücke gibt es nur Gewinner. Zuerst natürlich die Straßenkinder bei „Manda“/„Zaza Faly“, denen wir durch die demokratische Entscheidung aller beteiligten Schüler bei der Gewinnverteilung der Steinbrücke von 1996 – 2007 insgesamt 35.920.-€ gespendet haben.

Mit dieser Summe konnten z.B. sämtliche Mahlzeiten für die Kinder bei „Manda“ seit Gründung der Steinbrücke finanziert werden. Das sind 170.000 nahrhafte Mahlzeiten, die von den Kindern ohne Angst, beraubt zu werden, eingenommen werden konnten.



Die Schülerinnen und Schüler der Steinbrücke sind auch Gewinner. Sie fühlen sich gut und das zu Recht, denn sie haben etwas geleistet. Außerdem lernen sie nach dem Prinzip „learning by doing“ etwas über Wirtschaft, Verkaufsstrategien, Präsentation, Kalkulation, Lagerhaltung, Standgestaltung und Planung.

In den wöchentlichen Sitzungen lernen sie ein kleines Wirtschaftsunternehmen zu leiten, ohne dass es einen Chef gibt, da ausnahmslos alle Entscheidungen demokratisch gefällt werden.

Alle Schüler/-innen und Lehrer arbeiten freiwillig und absolut ehrenamtlich in der Freizeit bei der Steinbrücke mit.

Auf ein oder zwei mehrtägigen Einkaufsfahrten zu Großhändlern und Messen erwerben wir die Mineralien, die wir auf Basaren und Festen in Berlin und an Buch- und Spielzeuggläden sowie an zahlreiche Einzelkunden verkaufen.

Die Steinbrücke steht allen Schülern unserer Schule ab der 9. Klasse offen. Seit der Gründung haben 123 Schüler/-innen an den Aktivitäten teilgenommen. Seit der Gründung konnten wir u.a. bei 156 Basaren und Festen einen Umsatz von 182.000 € und einen Gewinn von 63.000 € erwirtschaften.

Neben „Zaza Faly“ konnten wir mit den erwirtschafteten Gewinnen weitere Projekte in Ghana, Indien, Ukraine, Peru, Ecuador, Polen und Afghanistan unterstützen.

Einer unserer ehemaligen Schüler und Mitstreiter, Nepomuk Wahl, konnte seinen Zivildienst bei „Zaza Faly“ absolvieren und ein weiterer wird im kommenden Jahr in das von uns unterstützte Projekt „Baobab“ in Ghana gehen.

Die Arbeit von Steinbrücke hat sich in mittlerweile 46 Zeitungsartikeln niedergeschlagen, die teilweise auf unserer Internetseite unter [www.steinbruecke.de](http://www.steinbruecke.de) nachzulesen sind.

Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich für die vielen authentischen Einblicke, die „Zaza Faly“ allen Schülern unserer Oberstufe durch regelmäßige Diavorträge in die Arbeit in Madagaskar gegeben hat.

Dass wir nach 11 Jahren kontinuierlicher Unterstützung von „Zaza Faly“ zu einem anregenden Abend und einem leckeren Essen eingeladen wurden, hat uns in unserer Arbeit sehr bestärkt.



\* die Zahlen beruhen auf einer Spendensumme von gerundet 30.000 €, Stand November 2007